

Pflegeanleitung für Parkettböden versiegelt (UV/TOP)

Eigenschaften

Die versiegelten Parkett-Oberflächen sind in der Regel absolut frei von Lösemitteln, Formaldehyd, Schwermetallen oder anderen flüchtigen Schadstoffen. Die seidenmatt glänzende UV-Versiegelung schützt die hochwertigen Hölzer vor Abnutzung und sorgt mit der geschlossenporigen und Film bildenden Oberfläche für vorbildliche Hygiene und Pflegeleichtigkeit.

Allgemeines

Die versiegelte Oberfläche hat die Aufgabe, das hochwertige Parkettholz vor Abnutzung und Verschmutzung zu schützen. Damit die Versiegelung diese Aufgabe möglichst lange erfüllen kann, genügen wenige Pflegemassnahmen, um die Schönheit und den Wert des Parketts dauerhaft zu erhalten.

Erstpflge

Um einen erhöhten Schutz der Kantenbereiche gegen eindringende Feuchtigkeit zu erreichen, empfiehlt sich nach der Verlegung auf die mit Bona Tech Cleaner gereinigte und trockene Oberfläche, Bona Tech Freshen UP mit dem Trapezwischer oder Flächenstreicher gleichmässig aufzutragen. Dies ergibt einen widerstandsfähigen Schutzfilm, der nach 30 Minuten Trocknungszeit wieder begehbar ist.

Reinigung

Die Trockenreinigung erfolgt je nach Bedarf mit Haarbesen, Trapezwischer oder Staubsauger (keine Wischtücher mit Micro-Fasern verwenden.) Für die Feuchtreinigung werden 5 Verschlusskappen (50ml) Bona Tech Cleaner und 10 Liter Wasser benötigt. Stets mit zwei Eimern für Reinigerwasser und Schmutzwasser arbeiten. Anschliessend die Fläche mit einem fest ausgewrungenen Lappen nebelfeucht wischen. Stehendes Wasser auf der Fläche ist stets zu vermeiden. Hartnäckige Flecken, Trittspuren und haftenden Schmutz vor der Feuchtreinigung mit Bona Tech Fleckenreiniger-Spray entfernen. Auf die zu reinigende Stelle auftragen und nach ca. 1- 2 Min. Einwirkzeit mit Tuch restlos entfernen.

Pflege

Die Pflege mit Bona Tech-Polish verzögert den natürlichen Verschleiss und erzeugt einen widerstandsfähigen, seidenmatten Schutzfilm, der die Lebensdauer der Versiegelung erhöht. Sehr stark beanspruchte Oberflächen nach sorgfältiger Reinigung unverdünnt, gleichmässig und hauchdünn mit Bona Tech-Polish behandeln. Nach einer Trockenzeit von ca. 30 Min. entsteht eine selbst glänzende seidenmatte Oberfläche die ein Polieren nicht erforderlich macht. Die laufende Pflege erfolgt durch Beigabe von 10 Verschlusskappen Bona Tech-Polish auf 5 Liter Wischwasser.

Grundreinigung

Eine Grundreinigung ist nur dann erforderlich, wenn der Parkettboden starke, fest haftende Verschmutzung aufweist oder durch die Polish-Pflege eine matte Schicht aufgebaut wurde. Dann muss 1 Liter Bona Tech-Remover verdünnt mit 5 Litern Wasser der Parkettboden abschnittsweise bearbeitet werden. Bona Tech-Remover einige Minuten einwirken lassen und nachwischen um den gelösten Schmutz aufzunehmen bevor er wieder antrocknet. Anschliessend mit klarem Wasser nebelfeucht nachwischen, um Rückstände vom Remover und eine negative Beeinflussung (Haftung) des Polish zu vermeiden. Vorsicht, da bei Verwendung von zuviel Wasser Quellungen entstehen können. Anschliessend folgt die neue Pflege wie unter «Pflege» beschrieben.

Auffrischung

Sollte der Parkettboden aufgrund starker Beanspruchung oder wegen ungenügender Pflege sehr stark matt gelaufen und stumpf sein, empfehlen wir folgendes Vorgehen. Nach der Reinigung, wie unter «Grundreinigung» beschrieben, die Oberfläche mit Bona Tech-Freshen UP neu behandeln (wie bei der Erstpflge).

Renovierung

Nur aufgrund sehr starker sichtbarer Beeinträchtigungen wie Brandflecken oder auch Kratzer, sollte die Deckschicht angeschliffen und neu behandelt werden. Eine komplette Renovation (Holzschliff) wird nur nötig, wenn eine Diele ausgetauscht werden sollte.

Nützliche Hinweise

Für das persönliche Wohlbefinden und zur Werterhaltung des Parketts, ist ein Wohnklima von ca. 55% relativer Luftfeuchtigkeit bei einer Raumtemperatur von ca. 20 – 22°C ideal. Um die Luftfeuchtigkeit während der Heizperiode konstant zu halten, empfehlen wir den Einsatz eines Luftbefeuchters. Schützen Sie das Parkett durch Fussmatten oder Schmutzschleusen im Eingangsbereich. Weiche Laufrollen für Bürodrehstühle auswählen oder Polycarbonatmatten auslegen; die beweglichen Möbel mit Filzgleitern versehen und auf den Boden gelangte Flüssigkeiten möglichst sofort entfernen. Holz unterliegt vielen unterschiedlichen Kriterien. Wir empfehlen daher, einen auf den Boden abgestimmten Eigenversuch. Für anwendungstechnische Fehler oder Gebrauch von Produkten anderer Hersteller kann keine Gewährleistung übernommen werden.